

Z. N. C. P. bei mir.

11/12 S.- Vm. Spazierg. Türkenschanzpark etc. mit H. K.-

Nm. Zeitungen. „Wort“ und die Literaten Nov. (17) vorgenommen.

Mit H. K. Kino „tolle Lola“; dann noch in der Schneelandschaft ein wenig spazieren mit ihr.

12/12 Dictirt Briefe.

Kolap von Berlin erzählt.-

Nm. an der Lit.-Novelle.-

Z. N. bei C. P.; die gutgestimmt von einem Thee bei Byk kam, wo sie den Praesid. des Vth. Vereins kennen lernte - der ihr gleich ihr preisgekröntes Stück mitbrachte.-

13/12 Früh R. L. Behandlung.-

Vm. bei Gustav, der auch im Preiscomité war und sehr gut über C. P. Stück sprach.

Bei Braun eingekauft, dort Otti Salten;- und dann C. P. (mit Porges) begegnet.-

Nm. die Literaten Nov. weiter durchgesehn.-

Abd. bei Julius.- Familie. Wieder neue Constellation - diesmal war auch der Schwiegervater Karls, Bankdirector Steiner mit Gemahlin da. Hajek erzählt allerlei polnisch jüdisches aus der Praxis; Grammophon; Hans spielt Clavier.-

14/12 Vm. mit C. P. in Bilderausstellungen; in der für Frauenkunst (sprachen A. F. Seligmann), und Hagenbund (einige Bilder von C. P.s Bruder Fredy); dann einen kleinen Ladenschrank in Antiqu.-Handlungen gesucht.-

Nm. sah ich Anfang Zug der Schatten durch, befand mich aber wenig wohl; auch die Schwierigkeit meiner verschiedenen Dispositionen irritirte mich.-

Mit H. K. bei Hopfner, Ch. s.-

15/12 Dictirt Briefe.-

Nm. getrödelt.-

Abds. mit C. P. Silb. Brunnen genachtm.-

Ostbahn. Lili und Arnoldo kommen aus Venedig an.

16/12 Vm. Phaidon Verlag. Dr. Horovitz. Die Bücher. Nicht so gut ausgefallen als ich hoffte. Widmungen.-

Im Bth. bei Herterich. Besetzungsvorschlag Gang,- und für ev. Neueinstudirung Schwestern. Er war persönlich nicht ohne Sympathie wie meist; in Hinsicht auf meine Sachen spürte ich Interesslosigkeit, ja (niemals ausgesprochene) Ablehnung und Wirkung übler Umrede.